

mumok  
Museum moderner Kunst  
Stiftung Ludwig Wien  
Museumsplatz 1, 1070 Wien

Symposium  
*Natur: Achtung Geschichte!*  
Samstag, 25. November 2017  
14–19 Uhr  
Freier Eintritt

Ausstellung  
*Naturgeschichten. Spuren des Politischen*  
23. September 2017–14. Jänner 2018

#### Pressekontakt

Karin Bellmann  
T +43 1 52500-1400  
karin.bellmann@mumok.at

Katja Kulidzhanova  
T +43 1 52500-1450  
katja.kulidzhanova@mumok.at

Fax +43 1 52500-1300  
press@mumok.at  
www.mumok.at

## Symposium Natur: Achtung Geschichte!

Im Rahmen der Ausstellung *Naturgeschichten. Spuren des Politischen* werden in Vorträgen und Gesprächsrunden historische und zeitgeschichtliche Bezüge von Naturdarstellungen erörtert. Natur wird dabei als Motiv und Vermittlerin des Geschichtlichen und Politischen jenseits einer romantisierenden und ahistorischen Sicht diskutiert.

Zentrale Themenfelder sind die Geschichte des Kolonialismus und seiner Folgen, konflikträchtiges Zeitgeschehen im Gefolge totalitärer Ideologien und Kriege, sowie historische Brüche und Übergänge innerhalb von Staats- und Gesellschaftssystemen mit ihren zeitgenössischen und aktuellen Auswirkungen. Dabei bilden Positionen der Neoavantgarde, in denen kunstbetriebliche Institutionskritik mit geschichtskritischen Inhalten einhergehen, den Ausgangspunkt. Sowohl in den 1960er-Jahren wie auch in den darauffolgenden Jahrzehnten erweist sich der Natur-Geschichts-Bezug als internationales, sowohl ideologische wie staatspolitische Trennlinien übergreifendes und zugleich widerspiegelndes Thema.

Die einzelnen Themenfelder werden sowohl in Vorträgen von den Autor\_innen der ausstellungsbegleitenden Publikation als auch in Gesprächsrunden mit Künstler\_innen der Ausstellung diskutiert.

### Programm

#### 14–14.30 Uhr

##### *Begrüßung und Einführung*

Rainer Fuchs | Stellvertretender Direktor und Ausstellungsleiter am mumok, Kurator der Ausstellung *Naturgeschichten. Spuren des Politischen*

#### 14.30–15 Uhr

##### *Working with Troubles: Landschaften aus Geschichte und Natur neu konfiguriert*

Maja Fowkes | Kunsthistorikerin, Kuratorin und Co-Direktorin des Translocal Institute for Contemporary Art, Budapest

#### 15–15.45 Uhr

*Artist Talk* mit Anca Benera und Arnold Estefan, Nikita Kadan und Sven Johné  
Moderiert von Raluca Voinea | Kuratorin und Kunstkritikerin, lebt und arbeitet in Bukarest. Seit 2012 Co-Direktorin von tranzit.ro

Pause

#### 16–16.30 Uhr

*Von der Idyllisierung der Ferne zur Entfernung der Idylle*  
Rainer Fuchs

**16.30–17.15 Uhr**

*Artist Talk* mit Christian Philipp Müller, Margherita Spiluttini und Constantin Flondor  
Moderiert von Rainer Fuchs und Ileana Pintilie | Kunstkritikerin und Kuratorin,  
Professorin an der Arts Faculty, West University in Temeswar, Rumänien

Pause

**17.30–18 Uhr**

*Gewaltsame Topographien*

Noit Banai | Kunsthistorikerin und -kritikerin, Professorin für Zeitgenössische  
Kunst am Institut für Kunstgeschichte an der Universität Wien

**18–18.45 Uhr**

*Artist Talk* mit Christian Kosmas Mayer, Tatiana Lecomte, Sanja Iveković und  
Christopher Williams

Moderiert von Noit Banai

Teilnehmende Künstler\_innen: Anca Benera (\*1977) und Arnold Estefan (\*1978),  
Constantin Flondor (\*1936 in Czernowitz, Bukovina), Sanja Iveković (\*1949 in  
Zagreb), Sven Johne (\*1976 in Bergen auf Rügen, lebt und arbeitet in Berlin), Nikita  
Kadan (\*1982 in Kiew, Ukraine), Christian Kosmas Mayer (\*1976 in Sigmaringen,  
Deutschland, lebt und arbeitet in New York und Wien), Tatiana Lecomte (\*1971 in  
Bordeaux, lebt und arbeitet in Wien), Christian Philipp Müller (\*1957 in Biel, Schweiz,  
lebt und arbeitet in New York), Margherita Spiluttini (\*1947 in Schwarzach im  
Pongau, Salzburg), Christopher Williams (\*1956 in Los Angeles).

**Weitere Veranstaltungen und Kunstvermittlungs-Angebote im Rahmen der Ausstellung *Naturgeschichten. Spuren des Politischen***

**FÜHRUNGEN**

**Expert\_innengespräche und Kurator\_innenführungen**

*Lebendigkeit vortäuschen, wo längst der Tod regiert*

Sonntag, 29. Oktober 2017, 15.30 Uhr, im NHM Wien

Mit mumok Kurator Rainer Fuchs und Peter Sziemer zur Installation *The Tar Museum* von Mark Dion. In Kooperation mit dem Naturhistorischen Museum Wien.

Donnerstag, 23. November 2017, 19 Uhr

Expert\_innengespräch

*Von der Natur zur Kultur – und retour?*

Zu Totemismus, Animismus und dem Verhältnis Tier-Mensch. Mit der Anthropologin Danila Mayer und Ivan Jurica.

Donnerstag, 30. November 2017, 19 Uhr

Künstler\_innengespräch

Zum Werk des österreichischen Schriftstellers Heimrad Bäcker. Mit der Künstlerin Tatiana Lecomte und Ivan Jurica.

Donnerstag, 7. Dezember 2017, 19 Uhr

Kurator\_innenführung

Mit Kurator Rainer Fuchs.

Donnerstag, 14. Dezember 2017, 19 Uhr

Expert\_innengespräch

*Koloniale Geschichte und Gegenwart in der zeitgenössischen Kunst*

Mit Christa Riedl-Dorn (Direktorin Abteilung Archiv für Wissenschaftsgeschichte im Naturhistorischen Museum Wien) und Jörg Wolfert.

**Fokus auf Naturgeschichten. Spuren des Politischen**

Sonntag, 1., 8. Oktober und 3. Dezember 2017, 14 Uhr

*Unbändige Natur: Über den ethnografischen und historischen Blick von*

*Künstler\_innen auf die Natur als Spiegelbild und Zeugin gesellschaftlicher Realität.*

Mit Maria Bucher.

Sonntag, 29. Oktober, 19. November 2017 und 7. Jänner 2018, 14 Uhr

*Alles unser! Kolonialismuskritik in der bildenden Kunst der 1990er- und 2000er-Jahre.*

Mit Patrick Puls.

Sonntag, 5. November und 17. Dezember 2017, 14 Uhr

Eine Führung mit feministischem Blick auf Kunstwerke, Ausstellungsgestaltung und künstlerische Mittel. Mit Mikki Muhr.

## **EXKURSION**

### **Exkursion nach Arkadien**

Freitag, 13. Oktober und Samstag, 16. Dezember 2017, 17 Uhr, im Schloss Schönbrunn

Exklusive Führung durch die Bergzimmer des Schlosses Schönbrunn.

Beschränkte Teilnehmer\_innenzahl. Teilnahme mit Ticket für mumok und Exkursion um 16 Euro, Anmeldung unter [www.mumok.at](http://www.mumok.at)

## **GESPRÄCH ZUR MODERNEN KUNST**

### ***Fotografierte Natur, fotografierte Geschichte***

Donnerstag, 14. Dezember 2017, 18–19.30 Uhr

Die Fotografie ist weit mehr als ein Medium der Dokumentation. Hinter dem Schönen oder Dekorativen verbergen sich kalkulierte Bildinszenierungen und Manipulationen, in denen Vergangenheit und Geschichte abgebildet werden: in Fotos von Räumen, Tieren, Blumen, Parkanlagen oder exotischer Wildnis.

Mit Wolfgang Schneider.

## **VORTRAG**

### ***OHO Land Art plus 50 Jahre***

Donnerstag, 16. November 2017, 19 Uhr

Vortrag von Marko Pogačnik, UNESCO Artist for Peace, im Rahmen der Vienna Art Week.

## **MUMOK MATINEE**

### **büro lunaire**

#### ***von himmelblauer Stille, ruhelos***

Sonntag, 19. November 2017, 15 Uhr Führung, 16 Uhr Konzert

Mit den Kompositionen von Hannes Kerschbaumer, Christian Klein, Javier Quislan und Reinhold Schinwald setzen die Musiker\_innen des büro lunaire imaginäre Landschaften und Bilder frei. Diese «Bilder im Kopf» treten mit den Kunstwerken der Ausstellung *Naturgeschichten. Spuren des Politischen* in einen visuellen Dialog. Eine Koproduktion von mumok und Wien Modern.

## **KUNSTVERMITTLUNG KIND UND FAMILIE**

### **WORKSHOPS AM SAMSTAG FÜR ALLE AB 6**

#### **mumok trifft NHM Wien**

Samstag, 7. Oktober 2017, 14–16 Uhr

Das Naturhistorische Museum Wien und das mumok haben nichts gemeinsam? Wer das denkt, irrt! Gesammelt und sortiert wird in beiden – was und wie, das sehen wir uns gemeinsam an, erst im Naturhistorischen Museum und dann im mumok.

## **Museumstiere**

Samstag, 4. November 2017, 14–16 Uhr

Was machen lebende Vögel im mumok? Gehören Tiere überhaupt in ein Museum moderner Kunst? Wir haben uns für die Ausstellung *Naturgeschichten. Spuren des Politischen* Unterstützung im Naturhistorischen Museum Wien geholt. Gemeinsam mit einer Naturwissenschaftlerin erkunden wir die Ausstellung im mumok und halten Ausschau nach Tieren in der Kunst.

## **NEU: SONNTAGSATELIER FÜR FAMILIEN**

### **Zwei, drei, TIER**

Sonntag, 1., 8. und 15. Oktober 2017, 12–16 Uhr

Unser mumok Atelier wird zur Menagerie. Es kreucht und fleucht, und Du begegnest schattenhaften Wunderwesen und Urtieren, die es sich im Museum gemütlich machen. Sie lassen sich dabei sogar fotografieren – dafür bezirzen wir sie mit Reimen. Beim gemeinsamen Ausstellungsrundgang nehmen wir sie dann wohl besser an die Leine. Wo bekommen wir nur Futter für sie her? Nichts für schwache Nerven...

## **KUNSTVERMITTLUNG JUGENDLICHE OVERPAINTED**

### **Deconstructing Photography**

Donnerstag, 7. Dezember 2017, 18–21 Uhr

Die Ausstellung *Naturgeschichten. Spuren des Politischen* zeigt unter anderem Arbeiten der Künstlerin Tatiana Lecomte. Im Workshop stellt sie ihre Arbeit zur Diskussion und zeigt Fotoarbeiten, bei denen in das Material selbst auf analoge Weise eingegriffen wurde. Danach geht es ab in die Dunkelkammer zum Schneiden, Kleben und Kratzen. Egal ob figurativ oder abstrakt: Mach ein Kunstwerk in Schwarzweiß, das Du sofort mit nach Hause nehmen kannst!